



Deutschland baut!

Pressemitteilung

Deutschland baut! e. V.
Büro Rhein-Main
Hafeninsel 9
63067 Offenbach am Main

Telefon: +49 (0) 69 / 668 110-903
info@deutschland-baut.de
www.deutschland-baut.de

Deutschland baut! - Erfolgreiche Sitzungen in Berlin

Am 1. Juni 2017 fand der Tag der Deutschen Bauindustrie in Berlin statt. Deutschland baut! nutzte den Vortag, um sich mit zahlreichen Firmenvertretern zu Vorstands- und Kuratoriumssitzung sowie zur Mitgliederversammlung zu treffen. Der Tag begann mit einer kurzen Vorstandssitzung, in der vereinsrelevante sowie organisatorische Themen besprochen wurden, gefolgt von der Kuratoriumssitzung, bei der zu den Vertretern des Vorstands jetzt auch die Vertreter des Kuratoriums hinzukamen.

Dieter Babel, Compagnie de Saint Gobain, - Vorstandsvorsitzender bei Deutschland baut! - hieß die neuen Kuratoren AS&P Albert Speer & Partner GmbH, RVI GmbH, Xella Deutschland GmbH, Zimmerschied und Kollegen Personalberatung herzlich willkommen. Highlight der Kuratoriumssitzung war der Vortrag von Dr. Jan Tulke, Geschäftsführer planen-bauen 4.0 GmbH zum Thema „Aktuelle Entwicklungen im Bereich BIM“ (Building, Information, Modeling). Tulke klassifiziert die Digitalisierung bzw. die Einführung von Building Information Modeling als eine der größten Innovationen, die die Bauwirtschaft je erlebt hat.

Nach einem kurzen Imbiss begann am Nachmittag die Mitgliederversammlung, zu der sich jetzt auch die Vertreter der Mitglieder von Deutschland baut! einfanden. Unter anderem stand die Abstimmung über die neue Beitragsordnung auf der Tagesordnung. Diese wurde einstimmig verabschiedet und ist für Interessierte auf der Homepage zu finden. Auch Ämter wurden neu besetzt. Carsten Buschmann, RVI GmbH, tritt die Nachfolge von Prof. Hans Helmut Schetter im Personalausschuss an, Dirk Radomski, WeGo Systembaustoffe GmbH und René Uecker, Braas GmbH, sind die neuen Rechnungsprüfer. Berichtet wurde außerdem über die erfolgreichen Regionalveranstaltungen. Diese finden regelmäßig vor Ort bei den Firmen statt und sollen in Zukunft noch weiter ausgebaut werden. Nächster Termin ist bei der Velux Deutschland GmbH im November. Interessenten können sich gerne an Deutschland baut! wenden.

Besonders hervorzuheben, erklärte Dieter Babel weiter, ist der Projektcharakter der Initiative Deutschland baut!. Bis 2020 wurde als Laufzeit definiert, dann wird ein generelles Fazit über die Aktivitäten gezogen und entschieden, ob bzw. an welchen Initiativen weitergearbeitet wird. „Wir haben uns vorgenommen, die Attraktivität über die Wertschöpfungskette Bau hinweg zu steigern und strategischer Partner für die gesamte Baubranche zu sein. Nicht zuletzt bieten wir eine gemeinsame Plattform für unsere Mitglieder und dienen als Sprachrohr in die

Politik.“, so Dieter Babel. Ein zunehmend wichtiges Thema ist die Fachkräftesicherung. So fanden sich zu einer Kick-off Veranstaltung Anfang Mai zahlreiche Firmenvertreter zum Thema „Fachkräftesicherung in der Bauwirtschaft“ zusammen. Es wurden bereits erste Maßnahmen definiert und kleine Projektgruppen gebildet. Allen Mitgliedsunternehmen wird zum Ende der Projektphase eine umfassende Dokumentation aller Ergebnisse zur Verfügung gestellt. Es bleibt also spannend.

Höhepunktthema der Mitgliederversammlung war das in der Wertschöpfungskette Bau einzigartige Traineeprogramm von Deutschland baut!. Hier arbeiten die teilnehmenden Unternehmen zusammen und bieten den Absolventen ein übergeordnetes Programm an, bei dem die Trainees jeweils sechs Monate in einem Unternehmen verbringen und dann zum nächsten wechseln. Ziel am Ende der insgesamt 18 monatigen Laufzeit ist eine Übernahme, um die sich die teilnehmenden Unternehmen dann gern streiten dürfen. Die aktuellen Trainees Josefine Aasrum, Carolin Graubner, Michaela Eigner und Armin Fritz berichteten in der Mitgliederversammlung begeistert von ihren bisherigen Stationen, bei denen sie schon früh Verantwortung übernehmen und in Projekte eingebunden werden. Auch die Unternehmen sind sehr begeistert von dem Programm, die Nachfrage steigt ständig. Besonders stolz sind die Vertreter der Firmen außerdem auf die überdurchschnittliche Beteiligung von Frauen, die noch branchenuntypisch ist. Ab 1. Oktober 2017 geht das Traineeprogramm in die nächste Runde. Acht Unternehmen nehmen teil, acht bis zehn Trainees werden eingestellt. Die Bewerbungsphase ist in vollem Gange.

